

MFPA Leipzig GmbH

Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle für
Baustoffe, Bauprodukte und Bausysteme

Geschäftsbereich III - Baulicher Brandschutz

Dr.-Ing. Peter Nause

Arbeitsgruppe 3.1 - Brandverhalten von Bauprodukten

Dipl.-Phys. G. Brinkmann

Telefon +49 (0) 341 - 6582-175

brinkmann@mfpa-leipzig.de

Klassifizierungsbericht Nr. KB 3.1/13-115-4 **Bericht zur Klassifizierung des Brandverhaltens**

vom 17. Juni 2013

1. Ausfertigung

Auftraggeber: Forbo Erfurt GmbH
August-Röbling-Straße 2
99091 Erfurt

Auftragssache: Klassifizierung des Brandverhaltens nach DIN EN 13501-1:2010*

Gegenstand: Mineralische Spachtelmasse „Forbo 977 Europlan PRO“

Auftragsdatum: 19.03.2013

Bearbeiter: Dipl.-Phys. Günter Brinkmann

Dieser Klassifizierungsbericht umfaßt 4 Textseiten.

Dieser Klassifizierungsbericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden. Eine Veröffentlichung – auch auszugsweise – bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der MFPA Leipzig GmbH. Als rechtsverbindliche Form gilt die deutsche Schriftform mit Originalunterschriften und Originalstempel des/der Zeichnungsberechtigten.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der MFPA Leipzig GmbH.



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-11021-01-00

Durch die DAkkS GmbH nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde aufgeführten Prüfverfahren (in diesem Dokument mit * gekennzeichnet). Die Urkunde kann unter www.mfpa-leipzig.de eingesehen werden.
Nach Landesbauordnung (SAC 02) anerkannte und nach Bauproduktengesetz (NB 0800) notifizierte PUZ-Stelle.

Gesellschaft für Materialforschung und Prüfungsanstalt für das Bauwesen Leipzig mbH (MFPA Leipzig GmbH)

Sitz: Hans-Weigel-Str. 2b – 04319 Leipzig/Germany
Geschäftsführer: Prof. Dr.-Ing. Frank Dehn
Handelsregister: Amtsgericht Leipzig HRB 17719
USt-Id Nr.: DE 813200649
Tel.: +49 (0) 341 - 6582-0
Fax: +49 (0) 341 - 6582-135

1 Einzelheiten des klassifizierten Bauprodukts

1.1 Allgemeines

Bei dem zu klassifizierenden Bauprodukt handelte es sich nach Angaben des Auftraggebers um eine mineralische Spachtelmasse (Estrich-Spachtelmasse) mit der Bezeichnung „Forbo 977 Europlan PRO“.

Das Produkt erfüllt nach Angaben des Auftraggebers folgende europäische Produktspezifizierung: DIN EN 13813.

1.2 Beschreibung des Bauprodukts

Die Prüfung des Bauprodukts wird in den in Abschnitt 2.1 aufgeführten Prüfberichten, welche der Klassifizierung zugrunde liegen, vollständig beschrieben.

2 Prüfberichte und Prüfergebnisse für die Klassifizierung

2.1 Prüfberichte

Name des Prüflabors	Auftraggeber	Nummer des Prüfberichts	Prüfverfahren
MFPA Leipzig	Forbo Erfurt GmbH, 99091 Erfurt	PB 3.1/13-115-1 vom 17.06.2013	DIN EN ISO 1182
MFPA Leipzig	Forbo Erfurt GmbH, 99091 Erfurt	PB 3.1/13-115-2 vom 17.06.2013	DIN EN ISO 1716

2.2 Prüfergebnisse nach DIN EN ISO 1182

Prüfverfahren	Parameter	Anzahl der Versuche	Prüfergebnisse	
			stetige Parameter (Mittelwert)	Anforderung erfüllt (J/N)
DIN EN ISO 1182	ΔT [°C]	5	2	(-)
	Δm [%]	5	12	(-)
	t_f [s]	5	0	(-)



2.3 Prüfergebnisse nach DIN EN ISO 1716

Prüfverfahren	Parameter	Anzahl der Versuche	Prüfergebnisse	
			stetige Parameter (Mittelwert)	Anforderung erfüllt (J/N)
DIN EN ISO 1716	Q _{PCS} [MJ/kg]:	3	0,088	(-)

3 Klassifizierung und direkter Anwendungsbereich

3.1 Grundlage der Klassifizierung

Diese Klassifizierung wurde in Übereinstimmung mit den Abschnitten 11 und 14.1 der Norm DIN EN 13501-1:2010 durchgeführt.

3.2 Klassifizierung

Die mineralische Spachtelmasse „Forbo 977 Europlan PRO“ wird in Bezug auf ihr Brandverhalten wie folgt klassifiziert: **A1_f**

Die zusätzliche Klassifizierung in Bezug auf die Rauchentwicklung ist: --

Die zusätzliche Klassifizierung in Bezug auf das brennende Abtropfen/Abfallen ist: --

Das Format der Klassifizierung des Brandverhaltens des Bauprodukts ist:

Brandverhalten		Rauchentwicklung			brennendes Abtropfen/Abfallen	
A1 _f	-	-	-		-	-

d. h. A1_f

Klassifizierung des Brandverhaltens: A1_f

3.3 Anwendungsgebiet

Die Klassifizierung in Abschnitt 3.2 gilt nur für das im Abschnitt 1 beschriebene Bauprodukt und ist für folgende Endanwendungsbedingungen gültig:

- Das Bauprodukt muß eine Rohdichte von etwa 1980 kg/m³ aufweisen.

4 Einschränkungen

- 4.1 In Verbindung mit anderen Baustoffen, insbesondere Dämmstoffen oder anderen Untergründen oder bei anderen Rohdichten als in Abschnitt 3.3 angegeben, kann das



Brandverhalten so ungünstig beeinflusst werden, daß die Klassifizierung in Abschnitt 3.2 nicht mehr gilt.

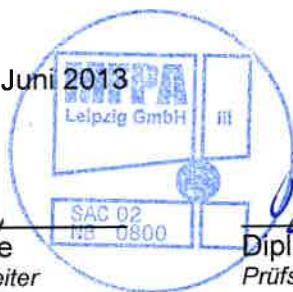
Das Brandverhalten in Verbindung mit anderen Baustoffen oder Untergründen oder bei anderen Dickenbereichen ist gesondert nachzuweisen.

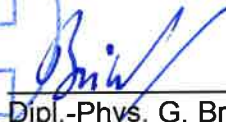
Wird das Bauprodukt mit brennbaren Schichten versehen, ist das Brandverhalten dieses Verbundes gesondert nachzuweisen.

- 4.2 Die dem Bauprodukt in diesem Bericht zugeordnete Klassifizierung ist für eine Herstellererklärung zur Übereinstimmung innerhalb des Nachweisverfahrens System 3 zusammen mit einer CE-Kennzeichnung im Rahmen der Bauproduktenrichtlinie geeignet.
- 4.3 Dieser Klassifizierungsbericht ist keine Typzulassung oder Produktzertifizierung und ersetzt nicht einen gegebenenfalls erforderlichen bauaufsichtlichen Nachweis nach deutschem Baurecht (Landesbauordnung).
- 4.4 Dieser Klassifizierungsbericht ist gültig, solange sich die Produktzusammensetzung bzw. der Produktaufbau, die Ausgangsmaterialien oder der Produktionsprozeß und die Baubestimmungen bzw. die Beurteilungsgrundlagen nicht ändern.

Leipzig, den 17. Juni 2013


Dr.-Ing. P. Nause
Geschäftsbereichsleiter




Dipl.-Phys. G. Brinkmann
Prüfstellenleiter